

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 27. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 10.08.2022 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Herr Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Herr Klaus-Ari Gatter
Frau Amy-Marie Bock
Herr Henning Dornack
Herr Johanna Gotzmann
Herr Christian Hennicke
Herr Siegmar Herrmann
Herr Hans-Christian Quilitzsch
Herr Werner Rienäcker
Frau Lisa Thrun
Herr Kay-Uwe Ziegler
Herr Peter Ziehm
Herr Lars-Jörn Zimmer

Mitarbeiter der Verwaltung

Frau Sabine Bauer

SBL Jugend/Sport/Teilhabe

Gäste

Herr Frank Czerwonn
Frau Elke Ronneburg

MZ
Seniorenbeirat OT Bitterfeld

abwesend:

Mitglied

Lothar Koppe
Dagmar Kurschus
Uwe Müller
Christian Riemann
Hendrik Rohde
Dagmar Zoschke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 10.08.2022, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 22.06.2022	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Vergabe von Brauchtumsmitteln 2022 im OT Stadt Bitterfeld BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales	Beschlussantrag 158-2022
8	2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 14.08.2019 BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht	Beschlussantrag 111-2022
9	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland, begrüßt die Ortschaftsratsmitglieder um 18:00 Uhr zur 27. Sitzung des Ortschaftsrates. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 stimmberechtigten anwesenden Ortschaftsräten fest.	
zu 2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird wie vorliegend bestätigt.	
zu 3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 22.06.2022 <i>Ortschaftsrat Ziehm beteiligt sich an der Sitzung. Somit sind 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</i> Ortschaftsrätin Gotzmann korrigiert ihre Aussage bezüglich der Burgstraße 39. Die Neubi ist nicht Eigentümerin der Immobile. Der Ortsbürgermeister lässt die Aussage aus dem Protokoll streichen. Anschließend wird über die so geänderte Niederschrift abgestimmt. einstimmig mit Änderungen beschlossen	Ja 12 Nein 0 Enthaltung 1
zu 4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister Der Ortsbürgermeister übergibt die Versammlungsleitung an den stellv. Ortsbürgermeister, Herrn Gatter. Herr Gatter erteilt Herrn Dr. Gülland das Wort. Der Ortsbürgermeister informiert die Ortschaftsräte über die gefassten Beschlüsse des Stadtrates sowie über die besprochenen Themen aus der letzten Dienstberatung vom 02.08.2022 mit dem Oberbürgermeister (Anlage 1). Herr Gatter übergibt die Sitzungsleitung wieder zurück an den Ortsbürgermeister, Herrn Dr. Gülland.	
zu 5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates Ortschaftsrat Dornack bezieht sich auf die Burgstraße 39 und hat sich selbst ein Bild von der Situation verschafft. Er verdeutlicht, dass hier dringender Handlungsbedarf besteht, da dieses Gebäude ein schlechtes Bild auf die Stadt Bitterfeld wirft. Zudem teilt Herr Dornack mit, dass im Bereich des Marktplatzes unter den	

	Bänken das Unkraut extrem wächst und hier eine Lösung gefunden werden muss. <u>redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</u> <i>Die Reinigung wird veranlasst.</i>	
zu 6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt In der Einwohnerfragestunde gibt es keine Fragen oder Anregungen	
zu 7	Vergabe von Brauchtumsmitteln 2022 im OT Stadt Bitterfeld BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales <i>Ortschaftsrat Quilitzsch, Ortschaftsrat Ziegler und Ortschaftsrat Zimmer sind befangen und beteiligen sich weder an der Diskussion noch an der Abstimmung.</i> Zu dem Beschlussantrag gibt es einen Änderungsantrag, welcher bereits im Vorfeld vom OB als Einreicher des Beschlussantrages übernommen wurde. Der Änderungsantrag wird von Ortschaftsrätin Thrun erläutert. Zu dem Änderungsantrag wurde zu Beginn der Sitzung eine Anlage ausgereicht (Anlage 2). Ortschaftsrat Dornack informiert kurz über die Verwendung der beantragten Brauchtumsmittel für den Förderverein Bitterfelder Innenstadt e. V. Es wird ein 3-tägiges Fest (02.-04.09.2022) in der Bitterfelder Innenstadt geben. Er geht kurz auf die vorgesehenen Acts und deren Kosten ein. Ortschaftsrat Hennicke äußert sich kritisch zur Vergabe der Brauchtumsmittel. Er gibt zu bedenken, dass die 800-Jahr-Feier auch finanziert werden muss. Zudem spricht er die Übertragung der Brauchtumsmittel in das Folgejahr an. Außerdem regt er die beiden Vereine an, auf Grund ihrer guten Vernetzung, die geplanten Veranstaltungen aus eigener Kraft auf die Beine zu stellen. Es wird viele Vereine geben, die hinsichtlich der bevorstehenden Betriebskostenabrechnungen auf Hilfe angewiesen sein werden. Anschließend wird von Frau Bauer das Thema der Übertragung der Brauchtumsmittel noch einmal näher erklärt. Aktuell hat der Ortschaftsrat Bitterfeld eine Restsumme von ca. 34.600,00 € an Brauchtumsmitteln übrig. Zur Übertragung von Brauchtumsmitteln muss der Ortsbürgermeister eine Protokollerklärung abgeben. Nur so kann eine Übertragung gesichert werden. Dies wird vom Ortschaftsrat rege diskutiert. Ortschaftsrätin Thrun bittet den Ortsbürgermeister um eine 5 minütige Unterbrechung, damit sich die Fraktionen hinsichtlich des Beschlussantrages beraten können. Der Ortsbürgermeister beruft eine 5- minütige Pause ein. Ortschaftsrätin Thrun zieht den Änderungsantrag zurück und begründet dies mit den gestiegenen Energiekosten für die Vereine sowie die Wichtigkeit der 800-Jahr-Feier. Anschließend wird von Frau Bauer das Thema der Übertragung der Brauchtumsmittel noch einmal näher erklärt. Aktuell hat der Ortschaftsrat Bitterfeld eine Restsumme von ca. 34.600,00 € an Brauchtumsmitteln übrig.	Beschlussantrag 158-2022

	Zur Übertragung von Brauchtumsmitteln muss der Ortsbürgermeister eine Protokollerklärung abgeben. Nur so kann eine Übertragung gesichert werden. Dies wird vom Ortschaftsrat rege diskutiert. Nachdem keine weiteren beschlussrelevanten Wortmeldungen folgen, lässt der Ortsbürgermeister über den Beschlussantrag abstimmen. <i>Beschluss:</i> Der Ortschaftsrat Bitterfeld beschließt die Vergabe von Brauchtumsmitteln in Höhe von 17.000,00 € an den Förderverein Bitterfelder Innenstadt e.V.	
	mehrheitlich beschlossen	Ja 6 Nein 3 Enthaltung 1 Bef 3
zu 8	2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 14.08.2019 BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht Der Ortsbürgermeister verweist auf Unterschiede in der Begründung des Beschlussantrages und der Anlage 1 § 20 Öffentliche Bekanntmachungen Abs. 3. Während in der Begründung geschrieben steht, dass Satzungen, Verordnungen und sonstige öffentliche Bekanntmachungen sowie Genehmigungen von Flächennutzungsplänen künftig <u>nicht mehr in ihrem Wortlaut im Amtsblatt</u>, sondern auf der städtischen Internetseite, veröffentlicht werden, steht in der Anlage 1 § 20 Abs. 3, dass nach dem Baugesetzbuch erforderliche ortsübliche Bekanntmachungen <u>im „Bitterfeld-Wolfener Amtsblatt“ erfolgen</u> und zusätzlich in das Internet unter der Internetadresse www.bitterfeld-wolfen.de unter Angabe des Bereitstellungstages eingestellt werden. Diese beiden Aussagen sind in den Augen des Ortsbürgermeisters nicht ganz eindeutig. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, lässt der Ortsbürgermeister über den Beschlussantrag abstimmen.	Beschlussantrag 111-2022
	einstimmig empfohlen	Ja 8 Nein 0 Enthaltung 5
zu 9	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:00 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Anja Gensler
Protokollantin

